Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **107 (1989)**

Heft 17

PDF erstellt am: **24.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Wettbewerbsausstellungen

Schweizerische Bundesbahnen, Kreis II, Gemeinde Cham ZG	Bahnhofgebiet Cham, PW	Pfarrei-Zentrum Cham, Saal, 1. bis 9. Mai 1989, täglich 16 bis 20 Uhr	folgt
Regionalspital Heiden AR	Pflegeheim Heiden PW	Asylturnhalle, Asylstrasse Heiden, 24. April bis 3. Mai, werktags 17 bis 20 Uhr, Samstag 10 bis 16 Uhr, Sonntag 10 bis 12 Uhr	folgt
Gemeinden Dornach und Arlesheim, SBB, PTT, BLT, private	Bahnhofgebiet, Dornach-Arlesheim IW	Turnhalle am Bruggweg 70 in Dornach, 1. bis 12. Mai, werktags von 18 bis 20 Uhr, Samstag/Sonntag und 1. Mai 10 bis 12 Uhr	folgt
Europan	Concours «Europan»	ETH Zürich, 16. bis 27. Mai	folgt
J. Erni AG, Bauunternehmung, Flims-Dorf	Wohnüberbauung in Laax, PW	Haus Linder, Via Curtgin la Streia, Laax, 21. bis 30. April, täglich von 17 bis 20 Uhr	16/1989 S. 432
Gemeinde Flawil SG	Mehrzweckhalle/Schulanlage, PW	Kulturzentrum «Lindengut», St. Gallerstr. 81, Flawil; bis 6. Mai, werktags 17 bis 19 Uhr, Samstag/Sonntag 10 bis 16 Uhr	folgt
Gemeinde Menzingen ZG	Rathaus, PW	Musiksaal des Dorfschulhauses Menzingen, bis 30. April; 28. April, 16 bis 19 Uhr, 29. und 30. April, 10 bis 12 Uhr	folgt

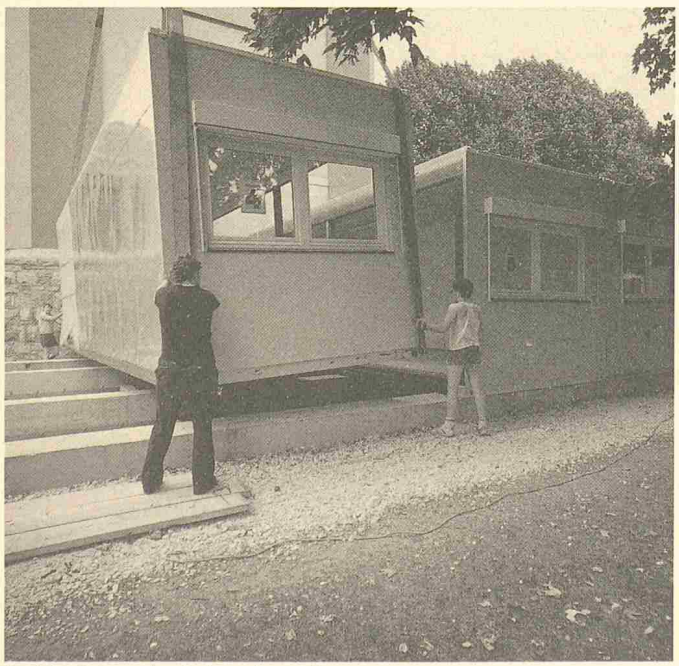
Aus Technik und Wirtschaft

Sofort-Schulhaus aus industrieller Fertigung

Das Schulhaus Ecole du Mail mitten in der Stadt Genf bedurfte einer gründlichen Sanierung. Da aber nicht alle Klassen in andere Schulhäuser verlegt werden konnten, war für eine Überbrükkungszeit von drei bis fünf Jahren temporärer Schulraum für neun Klassen bereitzustellen. Die Konstruktion sollte so konzipiert werden, dass das Gebäude später an einem anderen Standort wieder aufgebaut werden kann.

Die Bauherrschaft erkannte die Vorteile, welche die Raumzellenbauweise in dieser Hinsicht bietet, und schrieb die Arbeit auf diesem Konzept basierend aus. Alle notwendigen Installationen wie Frisch- und Abwasser, Elektro- und Sanitärinstallation, Beleuchtung usw. sollten bereits in der Fabrikation eingebaut werden. Der komplette Innenausbau, vom Bodenbelag über fertig gestrichene Wände bis zu verfliesten Toiletten und Handwaschbecken in den Schulzimmern, Schallschluckdecken usw., wurde ebenfalls als Fabrikationselement einbezogen.

Wesentlich zum Entscheid für das Condecta-Raumsystem haben die Qualität, erstklassige Isolationswerte, ästhetische Gesichtspunkte (Verputz, monolithisches Erscheinungsbild gegenüber Blechcontainern) sowie eine Reihe ausgezeichneter Referenzobjekte beigetragen.



Positionierung der Erdgeschoss-Elemente

Bauseits waren im Rahmen des Gesamtprojekts nur wenige Leistungen zu erbringen: Fundation: ein 40 cm breites Streifenfundament, direkt auf die Strassenoberfläche; Elektroanschluss; Frischwasserzufuhr mit Anschlüssen; Gas; Wegführen der Abwässer.

Vom 4.5.1988 (Vertragsabschluss) bis zum 10.8.1988 (Abtransport der letzten Raumzelle) wurden aufgrund der Angebotsspezifikation und der mit dem Architekten durchgeführten Bemusterung die Detailplanung, der Materialeinkauf, die Fabrikation und die Qualitätskontrolle durchgeführt. Aufgebaut auf einem feuerverzinkten Grundrahmen aus Rechteck-Stahlprofilen wurden die Stahlrohr-Fachgerippe der Wände und der Dachebene zu einer räumlichen Trageinheit zusammengebaut.

Anschliessend folgte die Rohausstattung der Zellen mit Isolation und Beplankung und als nächstes die Installationsarbeiten für Elektro- und Wasserverrohrung. Danach wurden alle Apparaturen eingebaut und der Innenausbau mit Bodenbelägen, Tapeten, Decken, Fenstern und Türen usw. fertiggestellt. Nach dem Aussenausbau mit Verputz, Dachbelag usw. stand die Einheit zum Transport bereit.

Der Transport von 33 Raumzellen mit maximalen Aussenmassen von 12,06×3,1×3,3 m aus der Fabrik mitten in das Zentrum der Stadt Genf war eine logistische Übung, die mit Sorgfalt geplant werden musste: Transportorganisation, Bewilligung, Begleitung usw. Die in vielen Projekten gewonnenen Erfahrungen zahlten sich in einem reibungslosen Ablauf aus.

Für die gesamte Montage stand ein 90-Tonnen-Kran zur Verfügung, der seinen Standort nur zweimal verlegen musste. Raumzelle um Raumzelle wurde an ihren Platz gebracht, abgesetzt, ausgerichtet und verankert.

Gleich nach Positionierung der ersten Elemente begannen die Fertigstellungsarbeiten: Einsetzen der vorbereiteten Boden- und Wandbrücken zwischen den Raumzellen, Ziehen und Anschliessen der vorbereiteten Elektrokabel, Verbindung von Fassadenblenden, Abdichten der Dachstösse, Anbringen der Zusatzisolation zur Vermeidung von Montage-Kältebrücken. Für alle diese Arbeiten wurden vier Wochen benötigt.

Wo immer Mobilität und kürzeste Bauzeit gefragt sind, eignen sich Raumsysteme, also Gebäude aus Fertigraumzellen, vorzüglich. Die industrielle Fertigung in hoher Qualität und mit ständiger Qualitätsüberwachung ergibt Gebäude mit Festbau-Charakter.

Condecta-Raumsysteme AG
8409 Winterthur

Aus Technik und Wirtschaft

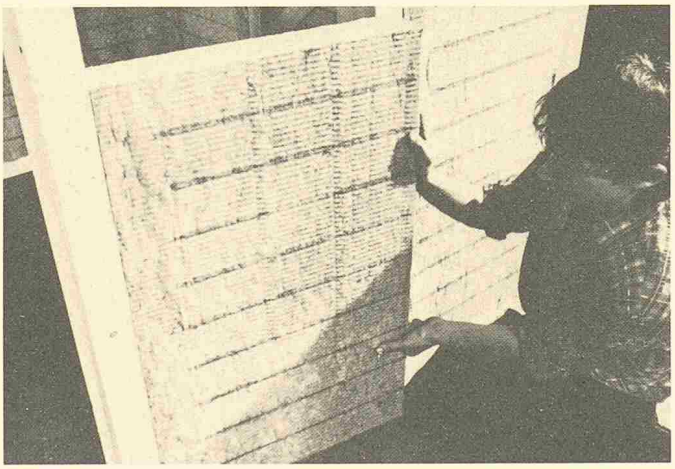
Dämmplatten mit eingebauter Rationalisierung

Die Dämmplatten Solo sind wie die anderen bewährten Flumroc-Produkte aus imprägnierter Steinwolle hergestellt und unterscheiden sich auch bezüglich der physikalischen Eigenschaften nicht von diesen. Was das Besondere an ihnen ausmacht, ist die eingebaute 10 cm breite Knautschzone entlang ihrer Längsseite. Damit lässt sich jede Dämmplatte spielend und ohne Abmess- und Einpassarbeiten zwischen zwei Holzbalken klemmen. Ein fester Sitz ist, ohne Befestigungsmittel, auch auf Jahre hinaus gewährleistet.

Die Rationalisierung, die sich bei Verwendung der Flumroc-Dämmplatten Solo erzielen lässt, ist beachtlich. Meterstab und Messer, aber auch die sonst erforderliche Mithilfe eines zweiten Arbeiters, erübrigen sich. Einpassarbeiten und Abfall entfallen praktisch vollständig. Dadurch lassen sich Zeit und Kosten einsparen: ohne Einbusse an Arbeitsqualität.

Flumroc-Dämmplatten Solo zeichnen sich durch erstklassige Wärme- und Schalldämmeigenschaften aus. Dank ihrem Grundmaterial, unbrennbarer Steinwolle, wirken sie zwischen Holzbalkenkonstruktionen feuerhemmend und schützen nachhaltig vor Brandausbreitung. Ihre eingebaute Flexibilität reagiert automatisch auf alle Bewegungen des Holzes und gewährleistet damit konstante Dämmeigenschaften. Weder Schimmelpilze noch Ungeziefer finden darin den gesuchten Nährboden. Flumroc-Dämmplatten Solo sind auch widerstandsfähig gegen UV-Strahlen und organische Lösungsmittel.

Flumroc AG
8890 Flums



Neue Flumroc-Dämmplatte mit eingebauter Knautschzone an der Längsseite

FCR 851 - polymerdispergierter Mörtel für Abdichtungen und Überzüge

Flexcrete FCR 851 ist eine zementbasierte, extrem wandlungsfähige Beschichtung für die Anwendung im gesamten Baubereich; vor allem an Mauern, Dach und Böden mit hoher Resistenz gegenüber vielen Chemikalien, Salzen, verdünnten Säuren, Benzin, Öl, Reinigungsmitteln, Flugpetrol und Hydrauliköl.

Eine 2 mm dicke FCR-851-Beschichtung ergibt dieselbe Abdichtung wie eine 1000 mm (1,0 m) dicker, qualitativ hochwertiger Beton. Verbunden mit hoher Druck- und Zugfestigkeit sowie hohem Abriebwiderstand ergeben sich ideale Anwendungen für Parkhäuser, Reservoirs, Wasserrückhaltebecken, Flugfelder und Abstellplätze.

Anwendung: FCR 851 kann mit Traufel, Bürste oder im Sprayverfahren auf Beton, Back- und Ziegelsteine appliziert werden. Aufgetragen in zwei 1-mm-Lagen (die zweite ca. 30 Minuten nach der ersten je nach Temperatur), ergibt sich eine strapazierfähige, elastische Schutzbeschichtung mit Struktur und Aussehen von Beton.

Spezifikationen: bis 10 bar wasserdicht; hohe Zugfestigkeit; hohe Haftzugfestigkeit auf Stahl und Beton; geringes Schrumpfen; frostsicher; Chlorid- und Tausalz-beständig; effizienter Carbonatisationsschutz, widerstandsfähig gegen viele Chemikalien, verdünnte Säuren und Gase; einfach in der Anwendung; Anwendung im Unterwasserbereich, keine Auswaschungen; zur Aufnahme von Anstrichen und Versiegelungen geeignet.

Repoxit AG
8403 Winterthur

Korrosion beim Stahlbeton: neuer Pro-Beton-Distanzhalter

Eine möglichst dicke Betonüberdeckung verhindert weitgehend die Korrosion von Betonstählen. Diese Überdeckung allein nützt aber wenig, wenn durch Risse und Spalten schädigende Stoffe zur Armierung gelangen können. Dadurch wird der als gewährleistet angenommene Schutz oft vollständig aufgehoben.

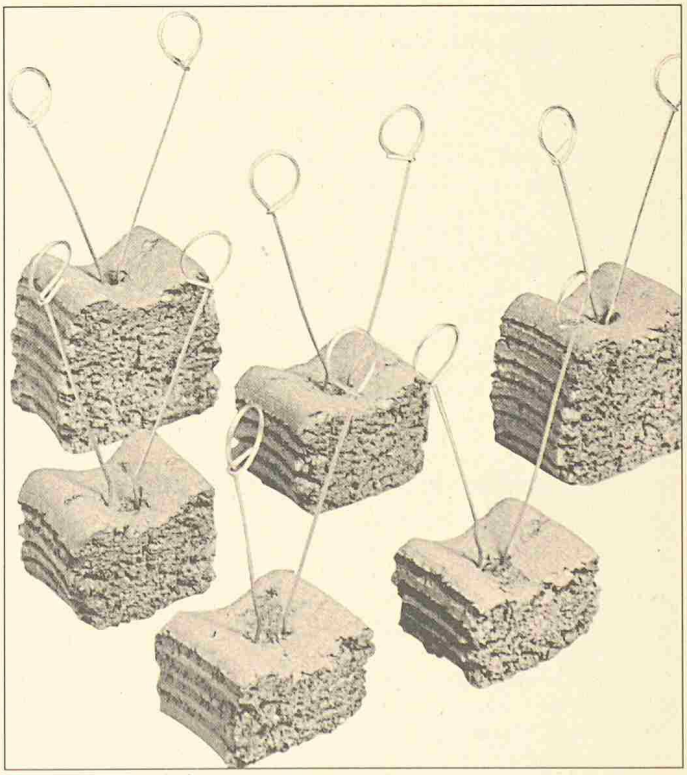
Gerade im Bereich von Distanzhaltern, welche die Armierung in der gewünschten Entfernung von der Schalung halten, treten entlang von glatten Flächen oft Risse und Spalten auf. Wasser mit chemisch und physikalisch gelösten Stoffen aus dem Umfeld dringt auf diese Weise fast ungehindert zum Stahl vor.

Distanzhalter für Armierungen müssen der oft grossen Belastung durch den Stahl gewachsen sein. Bei richtiger Anwendung (notwendige Anzahl pro Quadratmeter) dürfen sie weder brechen noch reissen. Das Material soll den Umwelteinflüssen zumindest in gleicher Weise trotzen wie der umgebende Beton. Auch sollen an der Abgrenzung des Distanzhalters zum Beton keine glatten, bis zur Schalung reichenden Trennflächen vorhanden sein. Eine rauhe Oberfläche gewährleistet die gute Einbindung in den Beton. Weitere Qualitätskriterien sind die Frostbeständigkeit, das Fehlen von korrosionsfördernden Chloriden und die Tausalzbeständigkeit des Materials.

Mit dem neuen Pro-Beton-Distanzhalter (auf der Baustelle meist «Betonklötzli» genannt) steht nun ein qualitativ hochstehendes, durch die EMPA geprüftes Produkt zur Verfügung, von hoher Druckfestigkeit, guter Tausalzbeständigkeit, praktisch frei von Chloriden und hoher Frostbeständigkeit. Für einwandfreien Verbund mit dem Beton sorgt die rauhe Oberfläche.

Oft mindert ein kleines Detail im Baugeschehen die an sich gute Qualität des Bauwerkes. Mit dem Pro-Beton-Distanzhalter ist die Gewähr gegeben, dass gut ausgeführter Beton auch in Zuunft guter Beton bleibt.

Ankaba Ankertechnik + Bauhandel AG, 8305 Dietlikon



Der neue Distanzhalter

Tagungen / Weiterbildung

Problematik einer Stadt in Sachen Umweltschutz am Beispiel Aarau und Olten

20.5.1989, 8.30 bis 11.45 Uhr, Aula des Berufsbildungszentrums Olten, Aarauerstr. 30, Olten

Organisiert vom Schweiz. Technischen Verband, Fachgruppe für Architektur- und Bauingenieurwesen, Regionalgruppe Aargau-Solothurn, soll diese Veranstaltung aufzeigen, wie der Umweltschutz in der Verwaltung organisiert ist. Zur Sprache kommen Massnahmen der Verwaltung zum Vollzug der Umweltschutzgesetzgebung sowie Anregungen für Büro und Haushalt.

Kursleitung: H. Meier, Bauing. HTL/STV, Tel. 062/26 52 52. *Anmeldung* ist erwünscht mittels Einzahlung des Kursbeitrages von Fr. 20.– für STV- und SIA-Mitglieder, Fr. 40.– für Nichtmitglieder und Fr. 10.– für Schüler und Studenten an die Schweiz. Volksbank Aarau, z.G. Kto. 574/10.304 188/0 STV/FAB AG/SO, mit dem Hinweis «Vortrag Umweltschutz».

Electromagnetic Pulse (EMP)

Sommersemester 1989, Beginn: 8.5., jeweils 17.15 bis 19 Uhr, ETH Zentrum, Hörsaal G 60.

Die allgemein zugängliche Vorlesung «Electromagnetic Pulse (EMP) – Bedrohung, Risiko, Schutz» richtet sich an Studierende der Ingenieurabteilungen, an Praktiker in Industrie und Wirtschaft und weitere Interessierte. Dozent ist Prof. Dr. *J. Gut,* Vorsteher Inst. für milit. Sicherheitstechnik.

Das Programm: 8.5.: Beginn der Vorlesung, Einführung ins Thema, Historisches zum nuklearen elektromagnetischen Impuls. 29.5.: EMP-Störquellen und EMP-Physik. 5.6.: EMP-Bedrohung: Gestern – heute – morgen. 12.6.: Risiken der EMP-Einkopplung in Geräte, Objekte, Anlagen und Systeme. 19.6.: Sind EMP-Schutzmassnahmen möglich? Sind sie notwendig? EMP-Entkopplung. 26.6.: EMP-Schutz und EMP-Simulation. 3.7.: EMP-Jubiläumsvorlesung zum 25jährigen Bestehen des Forschungsinstituts für milit. Bautechnik/Inst. für milit. Sicherheitstechnik. 10.7.: Der EMP im Rahmen von Sicherheitspolitik und Gesamtverteidigung.

Auskünfte: Inst. für milit. Sicherheitstechnik, Auf der Mauer 2, 8001 Zürich, Tel. 01/252 62 60

Die Stoffflussanalyse in der UVP von Entsorgungsanlagen

3.–5.10. 1989, Park-Hotel Richenthal LU

Dieser von der Eidg. Anstalt für Wasserversorgung, Abwasserreinigung und Gewässerschutz (EAWAG), Abteilung Abfallwirtschaft und Stoffhaushalt, organisierte Fortbildungskurs richtet sich an Beratungsfirmen für UVP, Hersteller von Entsorgungsanlagen, Laboratorien im Dienste von UVP-Experten sowie an Vollzugsbehörden der Kantone und Gemeinden.

Der von Dr. *P. Baccini* geleitete Kurs soll die Fähigkeit vermitteln, das Instrument der Stoffflussanalyse richtig einzusetzen (UVP, Raumplanung usw.), Resultate aus Stoffflussanalysen zu interpretieren und Stoffbuchhaltungen für Anlagen einzuführen.

Anmeldung (bis 16.5. 1989): EAWAG, Abt. AWS, Ueberlandstr. 133, 8600 Dübendorf, Tel. 01/823 51 39

Verkehrsgerechte Fahrstreifengestaltung

Die Technische Akademie Wuppertal veranstaltet dieses Seminar in Zürich am 1.6.1989 unter der Leitung von Prof. Dr. Ing. *H.J. Meckenstock,* Bergische Universität Wuppertal.

Behandelt werden alle Fragen, die mit der fahrgeometrisch richtigen Linienführung in Kurven, bei Fahrstreifenversätzen, Einfahrten, Parkplätzen, Strassenausbau, Dorferneuerung usw. auftreten. Angesprochen werden Architekten, Bauingenieure, Stadtplaner, Verkehrsingenieure, Kultur- und Vermessungsingenieure.

Auskünfte: Technische Akademie Wuppertal, Postfach 100 409, D-5600 Wuppertal 1, Tel. 0049/202/749 51

Informatik-Ingenieurin: Ein Beruf für Frauen/ Auswirkungen der Informatik auf das Berufsbild des Ingenieurs

10./11.5.1989, je 9.30–12.15 Uhr, Rest. Vorderberg, Max-Huber-Saal, Zürichbergstr. 71, 8044 Zürich

Von der Informationstechnik sind alle Branchen und Organisationen betroffen. Daraus entsteht ein zunehmendes Bedürfnis nach Ingenieuren und Ingenieurinnen mit umfassendem Informatikwissen. Dass Frauen sich besonders gut für eine Laufbahn in der Informatik eignen, zeigen Erfahrungen aus Indien und Frankreich. Und dass die Informatik das Berufsbild des Ingenieurs – aller Typen – verändert, ist eine Tatsache.

Es können beide oder nur eines der Kurzseminarien der Gruppe «Ingenieure für die Schweiz von morgen» besucht werden. Die Programme:

«Informatik-Ingenieurin: Ein Beruf für Frauen» (10.5.): 9.30: «Informatik und Frauen: Entwicklungstrends Schweiz und USA» (Prof. *Ursula Schneider,* Univ. Innsbruck und Atlanta). 10.00: «Mein Werdegang, meine praktische Erfahrung in der Softwarebranche» (*Karin Niespor,* Dipl. Informatikerin, Univ. Erlangen-Nürnberg, Ascom Bankensysteme AG). 10.20: «Weshalb habe ich mich zur Informatikerin ausgebildet? Erfahrungen aus der Praxis» (*Evelyne Umbricht,* dipl. Ing. HTL, Mettler Instrumente AG). 11.00: Rundtischgespräch, mit den Referentinnen sowie *Martin Vogler,* Mettler Instrumente AG, Dr. *Riggenbach,* Landis & Gyr AG, *Peter Uster,* Rentenanstalt. Leitung: Prof. *Ursula Schneider.*

«Auswirkungen der Informatik auf das Berufsbild des Ingenieurs» (11.5.): 9.30: «Einfluss der neuen Technologien auf den Ingenieurberuf. Was sollten die Firmen diesbezüglich tun?» (Prof. Dr. *Kurt Bauknecht,* dipl. Ing. ETH, Dir. Inst. für Informatik, Univ. Zürich). 10.00: «Telekommunikationsingenieur in einer grossen CH-Bank» (*Ulrich Rimensberger,* dipl. Ing. ETH, Stv. Direktor SBG). 10.20: «Was hat die Informatik in meinem Beruf verändert?» (*Jürg Hubmann,* dipl. Ing. ETH, Gebr. Sulzer AG). 10.40: Rundtischgespräch, mit *Walter Hüppi,* Mitglied GL der Suter+Suter; Dr. *Roland Henzi,* Leiter Fortbildung Informatik, Gebr. Sulzer AG; *Martin Stamm,* Leiter Informatik, Georg Fischer AG; *Kurt Egg,* Leiter der ABB-Informatikschule, *Horst Kempin,* Sektionsleiter Ausbildung Dienste SBG. Leitung: Prof. *Bauknecht.*

Anmeldung: Ingenieure für die Schweiz von morgen, Bederstr. 1, 8027 Zürich, Tel. 01/201 73 00

Holzbauzeichnungen

30.5. 1989 in Bern, 6.6. 1989 in Zürich

Ziele dieser im Rahmen des Impulsprogrammes Holz organisierten halbtägigen Veranstaltung sind: Informationen über Zeichenregeln, einheitliche Benennungen und Symbole, Erläuterung von Zeichnungsarten (Ingenieurpläne, Werkstattpläne), an Beispielen von Holzbauzeichnungen praktische Lösungen aufzeigen.

Der Kurs richtet sich an Bauingenieure, Architekten, Bauzeichner und Zimmerleute.

Auskünfte: Tel. 01/825 08 12 (R. Aeberli); Tel. 041/36 86 86 (H. Banholzer).

Vorträge

Composite Construction in Buildings in Great Britain

May 3, 1989, 10.15 h, EPF Lausanne-Ecublens, Salle CO022, Centre Ouest

The use of steel-concrete composite construction utilizing the combined strength of steel beams and composite concrete slabs with profiled steel decking has become popular in Britain in recent years. Steelwork now has a 50% market share of multistorey building and this increase has led to a greater demand for steel decking, particularly in the South East and London region.

The talk outlines the development of this form of construction in the UK with examples of its use in Canary Wharf and St-Martins le Grand in London. Lecturer: *D.C. O'Leary,* M.Sc., M.I.C.E., Senior Lecturer University of Salford.

Terminkalender 1989/1

Mai 1989

3.5., Bern
SVSP, Schweiz. Vereinigung für Sozialpolitik: Informationstagung «Europa 92» und die schweizerische Sozialpolitik

4.–15.5., USA
SIA-Fachgruppe für Architektur (FGA): USA-Reise der Fachgruppe

9.–11.5., Düsseldorf
Jahrestagung Kerntechnik 89

9.–11.5., Nürnberg
Int. Messe «Entwurfstechniken in der Elektronik»

9.–11.5., Bournemouth
Inst. Of Civil Engineers, London: Conference «Coastal Management»

11.5., Solothurn
Schweiz. Zentralstelle für Stahlbau: Schweizerischer Stahlbautag 1989

11.5., Wien/18.5., Graz/ 30.5., Igls
Österr. Betonverein: Vorstellung der Richtlinie «Spritzbeton», Teil 1 – Anwendung

14.–19.5., Davos
Internat. Conference on Separation Technology

15.–22.5., Tel Aviv
Fachmesse Technology 89

17.5., Bern
Verein Schweiz. Aluminium-Industrieller: Generalversammlung

17.–19.5., Neapel
Internat. Kolloquium des CEOCOR, Studienkomitee für Korrosion und Korrosionsschutz von Rohrleitungen

18.5., Bern
Bodenkundliche Gesellschaft der Schweiz: Bodenschutztagung

18.–20.5., Genf
SIA-Tag

19.5., Genf
SIA-Delegiertenversammlung

19.–31.5., Polen
SIA-Fachgruppe der Kultur- und Vermessungsingenieure (FKV): Polen-Reise der Fachgruppe

20.5., Sargans
SVTG, Schweiz. Vereinigung für Technikgeschichte: Generalversammlung und Besichtigung Bergwerk Gonzen

22.–25.5, Magdeburg/Berlin
CIB-Internat. Council for Building: Symposium on the Automation of Construction Processes and Construction Machines

23.5., Zürich
SGK, Schweiz. Gesellschaft für Konjunkturforschung: Generalversammlung

24.5., Bern
SVS, Schweiz. Verein für Schweisstechnik: Jahresversammlung

24.–26.5., Zürich-Oerlikon
Brandschutz-Fachtage 1989

26.–27.5., Biberist
STV, Schweiz. Techn. Verband: Delegiertenversammlung

27.–28.5., Interlaken
Gesellschaft für Schweiz. Kunstgeschichte: Jahresversammlung

28.5.–1.6., Rotterdam
Internat. Congress: Managing and Financing Education and Buildings

29.5.–2.6., Lissabon
Symposium «Urban Data Management»

30.–31.5., Lindau a/Bodensee
Dreiländertagung «Wirtschaftlichkeit und Gütesicherung geschweisster Stahlbauten»

Juni 1989

1.6., Zürich
SBV, Schweiz. Baumeisterverband: Generalversammlung

1.–2.6., Frankfurt a/M
Jahrestagung DECHEMA

1.–4.6., Celle (BRD)
Internat. Städtetagung «Stadtsanierung 1974–1989: Formen und Folgen»

2.–3.6., St. Gallen
FSAI: Jahresversammlung

6.–9.6., Stuttgart
Internat. Fachmesse und Anwenderkongress CAT 89

6.–9.6., Basel
Umweltmesse «Pro Aqua – Pro Vita 1989»

8.6.
VSGU, Verband Schweiz. Generalunternehmer: Generalversammlung

8.6., Tösszentrum Winterthur
SIA-Fachgruppe der Ingenieure der Industrie (GII): Informationstagung «CIM-Schlüssel für internationale Wettbewerbsfähigkeit» und Betriebsbesichtigung Maschinenfabrik Rieter AG, Winterthur

8.–10.6., Rorschach
SVVK, Schweiz. Verein für Vermessung und Kulturtechnik: Generalversammlung

12.–14.6., Pittsburgh (USA)
Internat. Bridge Conference and Exhibition

13.–14.6., Stuttgart
Akzente Studiengemeinschaft: Bürohaus-Kolleg «Büro- und Industriebau-Konzepte der 90er Jahre»

14.6., Muttenz
SIA-Fachgruppe für industrielles Bauen (FIB): Generalversammlung und Exkursion

14.6., Zürich
SNV, Schweiz. Normenvereinigung: Generalversammlung

15.–16.6., Schaffhausen
VSS, Vereinigung Schweiz. Strassenfachleute: Hauptversammlung

15.–16.6., London
Internat. Conference: New Concepts in the Resolution of Disputes in International Construction Contracts

16.6., Basel
SWKI, Schweiz. Verein von Wärme- und Klima-Ingenieuren: 3-Länder-Tagung

16.–17.6., Basel
Verband Schweiz. Heizungs- und Lüftungsfirmen: Generalversammlung

17.6., Lausanne
SVGW, Schweiz. Verein des Gas- und Wasserfaches: Jubilarenfeier

17.–18.6., Tessin
Gesellschaft Schweiz. Maler, Bildhauer und Architekten: Jahresversammlung

18.–22.6., Leicester (GB)
Séminaire internat. «L'adaptabilité et la flexibilité des bâtiments et locaux scolaires»

19.–22.6., Oslo
Internat. Symposium: Loss Prevention and Safety Promotion in the Process Industries

19.–23.6., Paris
Congrès international CIB 89: «La qualité pour les usagers des bâtiments à travers le monde»

20.–23.6., Sofia
Internat. Forum of Young Architects: World Biennale of Architecture «INTERARCH 89»

21.6., Winterthur
SIA-Fachgruppe der Kultur- und Vermessungsingenieure (FKV): Tagung, «Vollzug der Wegleitung Natur- und Heimatschutz bei Meliorationen»

22.6., Zürich
SIA-Haus AG: Generalversammlung

22.6., Zürich
Verlags-AG der akademischen technischen Vereine: Generalversammlung

22.–23.6., Merligen
Schweiz. Zentralstelle für Stahlbau: Generalversammlung

22.–24.6., Martigny
Internat. Kongress über die Modellierung der Energiesysteme «Urbistik»

23.6., Zürich
SVTG, Schweiz. Vereinigung für Technikgeschichte: Tagung «Technik am Wendepunkt»

23.6., Zürich
VSM, Verein Schweiz. Maschinen-Industrieller: Jahresversammlung

26.6., EPF-Lausanne
SIA-Einführungstagung für neue **SIA-Norm** 169 Maintenance des ouvrages de génie civil

27.6., Zürich
Zentralverband Schweiz. Arbeitgeber-Organisationen: Delegiertenversammlung

27.6., EPF-Lausanne
SIA-Einführungstagung für neue **SIA-Norm** 160 Actions sur les structures porteuses

29.+30.6., EPF-Lausanne
SIA-Einführungstagung für neue **SIA-Norm** 162 Structures en béton

Juli 1989

4.–5.7., St. Moritz
Verein Schweiz. Zement-, Kalk- und Gips-Fabrikanten: Generalversammlung

10.–14.7., Southampton (GB)
ISVR, Inst. of Sound and Vibration Research: «Noise Control for Engineers in Processing Industries»

17.–28.7., Skopje (YU)
Advanced Short Course in Earthquake Engineering

27.–29.7., Singapur
Internat. Convention on Urban Planning, Housing and Design

August 1989

7.–11.8., San Francisco
Internat. Conference «Structural Safety and Reliability»

22.–25.8., Harrogate (GB)
Internat. Conference on Engineering Design, ICED 89

23.–24.8., Einsiedeln
Verband Schweiz. Elektro-Installationsfirmen: Generalversammlung

24.–25.8., Singapur
Conference on «Our World in Concrete & Structures»

27.8.–1.9., Sarajevo (YU)
World Congress on Heating, Ventilating, Refrigerating and Air Condition «CLIMA 2000»

28.–31.8., Göteborg (S)
Fachmesse «Umweltschutz-Technik»

28.8.–1.9., Hamilton, Ontario (Can)
World Conference on Co-Operative Education

28.8.–3.9., Stockholm + Gothenburg (S)
Internat. CIB-UIA Symposium «Industrial Architecture & Engineering Design»

30.8., ETH-Hönggerberg
SIA-Einführungstagung für

neue **SIA-Norm** 169 Erhaltung von Ingenieur-Bauwerken

31.8., ETH-Hönggerberg
SIA-Einführungstagung für neue **SIA-Norm** 160 Einwirkungen auf Tragwerke

September 1989

1.–3.9., Interlaken
SEV, Schweiz. Elektrotechnischer Verein: Jubiläums-Jahresversammlung, VSE, Verband Schweiz. Elektrizitätswerke: Jahresversammlung

2.–9.9., Helsinki (SF)
SVS, Schweiz. Verein für Schweisstechnik: Annual Assembly and Internat. Conference «Welding under extreme Conditions»

4.–6.9., Espoo (SF)
Internat. Conference on Architecture, Urban Planning and Design

6.–8.9., Lissabon
IABSE, Internat. Vereinigung für Brückenbau und Hochbau: Symposium «Dauerhaftigkeit von Bauwerken»

6.–9.9., ETH-Zürich
OIPEEC, Org. internat. pour l'étude de l'endurance des cables: Round Table Conf. «Wire Rope Discard Criteria»

7.–8.9., Glasgow (GB)
Internat. Conference «Water Resource Consequences following a Nuclear Event»

12.–14.9., Bradford
Education Courses in Particle Technology, 5. «Bulk Powder testing»

12.–15.9., München
Internat. Symposium «Ingenieurpädagogik 89»

13.9.
CRB: Generalversammlung

14.9., Neuchâtel
SVGW, Schweiz. Verein des Gas- und Wasserfaches: Jahresversammlung

14.+15.9., ETH-Hönggerberg
SIA-Einführungstagungen für neue **SIA-Norm** 162 Betonbauten

14.–16.9., Genf
Schweiz. Forstverein: Jahresversammlung

15.–16.9., Genf
Verband Schweiz. Abwasserfachleute: Mitgliederversammlung und Exkursionstagung

17.–21.9. Toronto
Internat. Congress on «Tunnelling-Progress and Innovation in Tunnelling»

17.–22.9., Montreal
14. Weltenergiekongress

18.–20.9., Bradford
Education Courses in Particle Technology, 6. «Particle size Measurement and Sampling»

18.–23.9., Buenos Aires
Internat. Architecture Biennial «BA/89»

19.9., ETH-Hönggerberg
SIA-Einführungstagung für neue **SIA-Norm** 160 Einwirkungen auf Tragwerke (Wiederholung)

20.–22.9., London
Internat. Conference «The Channel Tunnel»

21.+22.9., ETH-Hönggerberg
SIA-Einführungstagungen für neue **SIA-Norm** 162 Betonbauten (Wiederholung)

21.–22.9., Neuenburg
SATW, Schweiz. Akademie der Technischen Wissenschaften: Jahrestagung und Symposium «Mikroelektronik und Mikrotechnik»

21.–22.9., Flims-Waldhaus
Schweiz. Wasser- und Wirtschaftsverband: Hauptversammlung

24.–30.9., Prag
WFEO, World Federation of Engineering Organizations: Technical Congress 89 «Engineers, Society and the Environment», and General Assembly

25.–28.9., Leeds (GB)
Computer Integrated Process Engineering CIPE 89

27.9., Zürich
Schweiz. Gesellschaft für Konjunkturforschung: Prognosetagung mit Erstpräsentation der Konjunkturprognose 1990/91

27.–29.9., Berlin
Jahrestreffen der Verfahrensingenieure

28.9., Zürich
SGCI, Schweiz. Gesellschaft für Chemische Industrie: Pressekonferenz

28.–29.9., Singapur
Symposium on «Noteworthy Developments in Prestressed & Precast Concrete»

28.–29.9., Luzern
SIA-Fachgruppe für Brükkenbau und Hochbau (FBH): Studientagung: Luzern, Knotenpunkt auf der Nord-Süd-Achse

28.–30.9., Turin (I)
Associazione Mineraria Subalpina: Congresso internazionale di Geoingegneria

Oktober 1989

2.–6.10., Utrecht
European Congress on Corrosion

3.–5.10., Zürich
Internat. Carnahan Conference on Security Technology

4.–7.10., Frankfurt
Internat. Messe für Umweltgestaltung

4.–8.10., Interlaken
Internat. Immobilienmesse «IMMO 89»

4.–10.10., Basel
Fachmesse für die Holzbearbeitung «HOLZ 89»

5.–6.10., Schaffhausen
Schweiz. Gesellschaft für Boden- und Felsmechanik (SGBF) und **SIA-Fachgruppe für Untertagbau (FGU):** Tagung und Exkursion, «Grosse Tief- und Untertagbauten im Raum Schaffhausen»

7.10., Zürich
SIA-Präsidentenkonferenz

9.–13.10., Porto Conte (I)
Internat. Landfill Symposium Sardinia 89

10.–12.10., Lausanne
Journées d'électronique 1989. Réseaux de neurones artificiels

10.–12.10., Friedrichshafen/Bodensee
Internat. Kongress «Leises Bauen hat Zukunft» und Ausstellung lärmarmer Baumaschinen und Bauverfahren

12.–13.10., München
Deutsche Gesellschaft für Erdbebeningenieurwesen und Baudynamik in Zusammenarbeit mit **Schweizer Gruppe für Erdbebeningenieurwesen im SIA:** Arbeitstagung «Erdbebeneinwirkung und andere dynamische Einflüsse auf technische Anlagen und nichttragende Bauelemente»

12.–13.10., Salzburg
Geomechanik-Kolloquium 1989

16.–18.10., Zürich
Schweiz. Wasserwirtschaftsverband: Fachtagung «Leistungserhöhung und Erneuerung von Wasserkraftanlagen in Zürich»

18.10., London
Inst. of Civil Engineers: Conference «Clay Barriers for Embankment Dams»

18.–20.10., Bergamo (I)
IABSE, Internat. Ass. for Bridge and Structural Engineering: Colloquium «Expert Systems in Civil Engineering»

18.–25.10., Moskau
Internat. Ausstellung «Ausrüstung zur Herstellung und Prüfung der Erzeugnisse der Elektrotechnik»

19.–20.10., Zürich
SVA, Schweiz. Vereinigung für Atomenergie: Informationstagungen

23.–27.10., Utrecht (NL)
Fachmesse «Abfall, Recycling, Umweltschutz-Technik, ECOTECH 89

23.–27.10., Hamburg
Internat. Kongress Leitungsbau

25.–29.10., Bologna
Internat. Messe der Industrialisierung des Baugewerbes «SAIE 89»

27.10., ETH Zürich
Schweizer Gruppe für Erdbebeningenieurwesen und Baudynamik im SIA: Tagung «Die Erdbebenbestimmungen der neuen Norm SIA 160»

November 1989

7.11., Zürich
SBK, Schweiz. Bauwirtschaftskonferenz: Plenarversammlung

8.–9.11., Weinfelden
21. Fortbildungskurs der SAH, Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für Holzforschung

8.–10.11., Cardiff (GB)
Internat. Conference «Computers and Safety»

14.–16.11., London
World Water '89: Managing the Future – Learning from the Past

21.–22.11., Amsterdam
Internat. Tagung «Stadterneuerung und Stadtentwicklung»

22.–23.11., Bern
SBV, Schweiz. Baumeisterverband: Herbst-Delegiertenversammlung

22.–24.11., Winterthur
SVA, Schweiz. Vereinigung für Atomenergie: Vertiefungskurs «Wasserchemie im Kernkraftwerk»

24.11., Bern
SIA-Delegiertenversammlung

24.11., Lausanne
SWKI, Schweiz. Verein von Wärme- und Klima-Ingenieuren: Tagung

27.–30.11., Frankfurt a/M
STUVA-Tagung

1990

Januar 1990

19.1., Ingenieurschule Rapperswil: Tagung «Energie- und Raumplanung»

Februar 1990

1.–7.2., Hannover
Internat. Bau-Fachmesse: CONSTRUCTA

22.–24.2., Hongkong
Ausstellung und Kongress «WORLDTEC ASIA 90»

März 1990

14.–21.3., Sydney
CIB, Internat. Symposium on Building Economics and Construction Management

28.–29.3., Singapur
Internat. Conference «Modern Techniques in Construction»

April 1990

1.–6.4., Canberra (AUS)
The Inst. of Engineers Australia: Conference «Government, Engineering and the Nation»